

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 28 (1941)
Heft: 10

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Lokalgeschichte und früheren städtischen Lebens überhaupt durch ein 52 Seiten starkes, nach den Gesichtspunkten „Baugeschichte“, „Personengeschichte“ und „Kulturgeschichte“ bearbeitetes Register von Kuno Müller nun wesentlich leichter ausgewertet werden kann.

H. D.

Kalender 1942

Pfarrer Künzles Volkskalender. 21. Jahrg., 144 S. Verlag Otto Walter A.-G., Olten. Fr. 1.15.

Der bekannte reich illustrierte Kalender bietet wieder vielseitigen Aufschluss über Sammeln, Anbau und Verwendung der Heilkräuter, daneben wertvolle hygienische Ratschläge und was sonst zu einem guten Kalender gehört (Geschichten, Jahreschronik usw.).

Walliser Jahrbuch. 11. Jahrgang, 96 Seiten. Augustinus-Druckerei, St. Maurice. Fr. 1.20.

Der Kalender ist wieder ein Walliser Heimatbuch geworden, das auch andern Schweizern Lehrreiches und Schönes zu sagen hat. Besonders wird unsere Leserschaft das Lebensbild des verstorbenen Domherrn Jos. Werlen interessieren, der das Jahrbuch seit seinem Entstehen liebevoll betreute.

Benzigers Einsiedler Kalender. 102. Jahrg. Verlagsanstalt Benziger, Einsiedeln. Fr. 1.20.

Neben mancherlei volkstümlich Belehrendem (u. a. einem illustrierten geschichtlichen Beitrag von P. Rud. Henggeler: „Die Einsiedler Mirakelbücher und Votivtafeln“, einem Artikel von Ferd. Bolt über die Entstehung unserer Familiennamen) enthält der altbekannte Kalender Erzählungen, Weltrundschau, Totentafel usw.

Schweizer Rotkreuzkalender. 20. Jahrg., 164 Seiten. Verlag Hallwag A.-G., Bern. Fr. 1.20.

Er dient der Unterstützung des Roten Kreuzes und bietet allerlei Belehrendes (u. a. „Die Arbeit des Roten Kreuzes im Kriege“) und Unterhaltendes; dazu Bildtafeln von Schlachtdenkmalen.

Schweizerischer Blindenfreund-Kalender. 21. Jahrg., 132 S. Vertriebsstelle: Viktoriarain 16, Bern. — Fr. 1.20.

Der Herausgeber — Schweizerischer Blindenverband — bezweckt mit dem Kalender nicht nur die sehr unterstützungswürdige Selbsthilfe, sondern auch Aufklärung über das Blindenwesen und anderes, dazu gute Unterhaltung.

H. D.

Kalender für Taubstummenhilfe. 128 S. Vertriebsstelle: Viktoriarain 16, Bern. Fr. 1.20.

Die Gelder, die dem Schweiz. Verband für Taubstummenhilfe aus dem Ertrag seines Kalenders zufließen, kommen restlos den Taubstummen zugute. Der Kauf dieses reichhaltigen, viel Wissenswertes und Unterhaltendes vermittelnden Kalenders dient so gleichzeitig der Unterstützung einer guten Sache.

Mitteilungen

Kurs für Bibl. Geschichte und Katechese
für die Bezirke Gossau, Wil und Untertoggenburg, Montag und Dienstag, den 22. und 23. Sept. 1941, in Gossau (Notkerschulhaus).

Erster Kurstag:

10—11 Uhr: Eröffnung und Vortrag über die Bibel von Pfarrer E. Benz;

11—½12 Uhr: Katechese über die Bibel für Sekundarschule, Pfarrer Brühlmann;

2—3 Uhr: Vortrag über Darbietung der Bibl. Geschichte, H. Leo Bossart — Lektion mit Unterstufe: Die Sintflut. — Diskussion.

3—4 Uhr: Vortrag über Praktische Zielsetzung in der Bibl. Geschichte, Sr. Eugenia Maria Egloff — Lektion mit Sekundarschülerinnen: Paulus in Antiochien — Diskussion;

4—5 Uhr: Vortrag über Psychologische Vertiefung in der Bibl. Geschichte, Herr Joh. Schöbi — Lektion mit Oberstufe: Der Knecht des Hauptmanns — Diskussion.

Zweiter Kurstag:

10—11 Uhr: Vortrag über Kulturelles aus dem Hl. Land, H. H. Prof. Dr. Leo Häfeli, Pfr. in Baden;

11—½12 Uhr: Katechese für die Unterstufe: Ueber die Erlösung, H. H. Kaplan Hermann, Gossau;

2—3 Uhr: Vortrag über das Bild in der Bibl. Geschichte, Herr Wilh. Schirmer — Lektion mit 3. Klasse: Josephs Erhöhung — Diskussion;

3—4 Uhr: Vortrag über das Zeichnen im Religionsunterricht mit Demonstrationen (Faustskizzen), Herr Richard Moser;

4—5 Uhr: Vortrag über Verwertung der Heimat im Religions-Unterricht, Pfr. E. Benz, Niederbüren.

N. B. Mit dem Kurs ist eine Ausstellung von bibliischem Bildmaterial verbunden. Es wird Gelegenheit zu einem gemeinsamen Mittagessen geboten. Die Anmeldungen hiezu werden je vormittags bei Beginn des Kurses entgegengenommen. Die Teilnahme steht auch Lehrkräften aus andern Bezirken und Kantonen offen.

Nüchternheitsunterricht und Ernährungsfragen

8. Lehrerbildungskurs des schweiz. Vereins abstinenter Lehrer und Lehrerinnen, 26.—28. Sept. 1941 in der Aula der Universität Basel.

Kursprogramm:

Freitag, den 26. September:

15.00 Uhr: Eröffnung, Mitteilungen: A. Glatz, Lehrer.

— Begrüssungsansprache durch den Vorsteher des

Erziehungs-Departements, Reg.-Rat Dr. C. Miville.

— Der heutige Stand der Ernährungsfragen: Priv.-

Doz. Dr. med. H. Kapp. — Auswertung im Sprach-

und Geschichtsunterricht: E. Grauwiler, Lehrer, Liestal. — Auswertung im Zeichnen: P. Hulliger, Lehrer. — Diskussion, geleitet v. A. Glatz, Lehrer. — Führung durch die Ausstellung: P. Schoch, Lehrer. — Kostproben: G. Bossert, Kochlehrerin. — Filmvorführungen.

20.15 Uhr: Abendunterhaltung im Saal des Kaufmännischen Vereins, Aeschengraben 15: Dr. h. c. Kellerhals, Altdirektor, Witzwil, berichtet über die Arbeit von Gefangenen und Trunksüchtigen im Interesse der Lebensmittelversorgung unseres Landes. Mit Lichtbildern. — Musikalische Einrahmung.
Samstag, den 27. September:

8.00 Uhr: Eröffnung, Mitteilungen: G. Gerhard, Lehrer. — Bedeutung der Alkoholfrage in unserer Zeit: Dr. med. E. Löliger, Münchenstein. — Methodische Winke für den Unterricht: H. Stucki, Lehrer, Fägswil-Rüti (Zch.). — Pause. — Kostproben: G. Bossert, Kochlehrerin. — Hilfsmittel für den Unterricht: M. Javet, Lehrer, Bern, Dr. med. et phil. A. Zeller. — Die heutige Lage der Schweiz: Dir. L. Groschupf.

14.00 Uhr: Demonstrationen und Versuche: Unser Obst, Konservieren mit und ohne Zucker: Dr. M. Oettli, Lausanne. — Von der Kartoffel: Dr. med. et phil. A. Zeller. — Auswertung im Naturkunde- und Geographieunterricht: G. Gerhard, Lehrer. — Bedeutung der Ernährungsfrage und die Nüchternheit für Jugendbewegung, Freizeit, Sport und Ferien: Dr. med. G. Mattmüller, Dr. med. et phil. A. Zeller, G. Bossert, Kochlehrerin. — Führung durch die Ausstellung: P. Hulliger, Lehrer. — Kostproben: G. Bossert, Kochlehrerin. — Diskussion, geleitet v. G. Gerhard, Lehrer. — Filmvorführungen.

20.15 Uhr: Abendunterhaltung im Saal des Kaufmän-

nischen Vereins, Aeschengraben 15: Ernst Balzli, Grafenried, liest aus seinen Werken. — Musikalische Darbietungen.

Sonntag, den 28. September:

9.00 Uhr: Führungen. Wir möchten unsren verehrten Gästen einmal das neue Basel zeigen: Rheinhafen, moderne Bauten (Kantonalbank, Spiegelhof, Wohnkolonie, Schulhaus auf dem Bruderholz), Werke der modernen öffentlichen Kunstdpflege, Bildersammlung des XIX. und XX. Jahrhunderts. Den Teilnehmern soll zudem von Turmeshöhe herab die geographische Lage unserer Stadt erläutert werden.

14.00 Uhr: Besuch des Zoologischen Gartens.

Der Nachmittag wird auch dem gemütlichen Beisammensein der Kursteilnehmer mit den Basler Kollegen gewidmet sein.

Die Kurskarte kostet Fr. 3.— und berechtigt zur Teilnahme an allen Kursdarbietungen. Besucher einzelner Vorträge oder Vorführungen lösen eine Halbtagskarte zu Fr. 1.—. Alle Anmeldungen und Kartenbestellungen, sowie sämtliche Anfragen, die den Kurs betreffen, sind zu richten an G. Gerhard-Belz, Neuweilerstr. 66, Basel, Tel. 4.56.74.

Exerzitien im St. Josefshaus Wolhusen (Luz.)

Für Lehrer: Vom 29. Sept. bis 2. Okt., abends. — Thema: „Christus, die Antwort auf unsere grossen Fragen“. Leiter: H. H. P. Loetscher S. M. B.

Für Lehrerinnen: Vom 6.—11. Oktober, morgens (4 Tage). Leiter: H. H. P. Gratian O. Cap.

Die Exerzitien beginnen am erstgenannten Tag abends 19.30 Uhr.

Anmeldungen sind erwünscht an das Exerzitienhaus Wolhusen, Tel. 6 50 74.



Schutzmarke
„Eiche“

Schulmaterialien

Schulhefte, unsere Spezialität aus eigener Fabrikation
Schriftreformfedern Brause, Soennecken, Heintze & Bl.
Zeichenpapiere weiss und farbig
Mal- und Zeichenartikel
Reissbretter, Reisszeuge
Lehrmittel und Physikalien
Schulbilder über alle Unterrichtsgebiete
Wandtafeln und Zubehörmaterialien

Unverbindliche Offerten, Mustervorlage und Beratung durch:

Ernst Ingold & Co., Herzogenbuchsee

Spezialhaus für Schulbedarf — Fabrikation und Verlag